Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 26 (1908)

Heft: 88

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6 21cs Semester . 3

Schweiz: Jährlich Fr. 6 21ex Semester , 3 Ausland: Zuschlag des Porto Es kann nur hel der Post abonnlert werden

Abonnements: Suisse: un an . . . fr. 6

Etranger : Plus frais de port On s'abonne exclusivement

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt - Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Commerce extérieur de la France. — Weltausstellung- in Buenos-Aires. — Exposition universelle de Buenos-Aires. — Grindungen von Aktiengesellschaften in Oesterreich. — Der Hafen von Rotterdam. — Postscheck- und Giroyerkehr. — Chèques et virements postaux. — Diskontosatze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparts. — Titoli smarriti.

Nous président du tribunal du district de Moutier, vu la requête à nous adressée ce jour, par l'hoirie de Frédéric Emanuel Bouchat, vivant cultivateur, à Sorvilier, ensemble les art. 844, 851 et suiv. C. O. sommons le détenteur inconnu de l'action nº 65 de la Caisse d'épargne du district de Moutier, d'une valeur nominale de fr. 200 sans feuille de coupons, de produire ce titre dans le délai de trois ans à dater de la première publication qui en sera faite dâns la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 53²)

Moutier, le 30 mars 1908.

Le président du tribunal : Périnat.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908, 6 April, Inhaber der Firma Otto Mahler in Zürich II ist Otto Mahler Kölliker, von und in Thalwil. Seide und Seidenwaren. Glärnischstrasse 40.

- 6. April. Inhaber der Firma L. Neubart in Zürich III ist Leib Neubart, von Braciejowa, Ropezyce (Galizien), in Zürich III. Stickereien und photogr. Vergrösserungen. Müllerstrasse 67.
- Vergrösserungen. Müllerstrasse 67.

 6. April. Die Firma P. A. Durgiai's Wwe in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 149 vom 27. Juni 1893, pag. 607) erteilt Prokura an Peter Anton Durgiai, von Disentis (Graubünden), in Zürich II. Das Geschäftslokal befindet sich Bleicherweg 10, (nicht 16, wie irrtümlich eingetragen).

 7. April. Die Firma J. Baer in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 316 vom 1. August 1905, pag. 1261) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Inhaber der Firma Th. Marugg in Dietikon, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Thomas Marugg, von Samaden, in Dietikon. Drogerie und Sanitätsgeschäft. Schöneggstrasse 500.

 7. April. Inhaber der Firma H. Sträuli in Affoltern a/A. ist Heinrich Sträuli, von Horgen, in Affoltern a/A. Drogerie und Sanitätsgeschäft. Zum Strauss. Obere Bahnhofstrasse.

 7. April. Inhaber der Firma J. J. Schneider-Wildermuth in Zürich III

- Strauss. Obere Bahnhofstrasse.

 7. April. Inhaber der Firma J. J. Schneider-Wildermuth in Zürich III ist Johann Jakob Schneider-Wildermuth, von Uster, in Zürich III. Fuhrhalterei und Eishandel. Lagerstrasse 51.

 7. April. Die Firma Landolt & Mahler in Liq. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1908, pag. 214) Handel in Rohseide und Seidenstoffen Gesellschafter: Carl Landolt-Ryf und Otto Mahler-Kölliker letzterer zugleich Liquidator, ist nach durchgeführter Liquidation und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

 7. April. Die Firma E. Gierendanner-Schuster in Zürich III (S. H. A.
- 7. April. Die Firma E. Giezendanner-Schuster in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 237 vom 23. September 1907, pag. 1649) und damit die Prokura Walter Giezendanner-Schüster Immobilienverkehr ist infolge Wegzuges der Inhaberin erlöschen.
- 7. April. Inhaber der Firma S. Neuenschwander in Zürich I ist Samuel Neuenschwander, von Langnau (Bern), in Zürich I. Schuhhandlung und Massgeschäft. Schützengasse 21.
- 7. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Axelrod & Cie in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 355 vom 27. August 1906, pag. 1417) ist Saul Grunfest infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Kollektiv-gesellschafter eingetreten: Alexander Axelrod, von Zürich, in Zürich V.

– Berne – Berna Bern -

Bureau Aarwangen.

Bureau Aarwangen.

1908. 6. April. Unter der Firma A. G. Tabak- & Cigarrenfabriken J. G. Geiser hat sich mit Sitz in L. angen th al eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Erwerb und den Betrieb der bisher unter der Firma «J. G. Geiser» in Langenthal, mit Zweigniederlassung in Reinach (Aargau), betriebenen Tabak- und Zigarrenfabriken zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. März 1908 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbestimmte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 180,000, eingeteilt in 360 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien a Fr. 500 (Nr. 1—360). Durch Beschluss der Generalversammlung kann solches auf Fr. 300,000 erhöht werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das «Schweizerische Handelsamtsblatt». Es bleibt dem Verwaltungsrat vorbehalten, weitere Zeitungen als Publikationsorgane zu benützen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident und der Vizepräsident, sowie der kommerzielle Geschäftsleiter aus. Präsident und Vizepräsident

zeichnen kollektiv, und der kommerzielle Geschäftsleiter führt Einzelunterschrift. Es wurden gewählt: Hermann Weyermann, von St. Gallen, alt Bankdirektor, in Langenthal, als Präsident; Johann Gottfried Geiser, Zigarrenfabrikant, von und in Langenthal, als Vizepräsident. Zum kommerziellen Geschäftsleiter ist vom Verwaltungsrat gewählt worden: Werner Geiser, Sohn, von und in Langenthal. Geschäftslokal: Wuhr, Langenthal.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

7. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bay & Cle, Tuchfabrikation in Belp (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1908, pag. 557), erteilt Einzelprokura an Heinrich Albrecht Ernst Diehl, Fabrikdirektor, von Kettwig an der Ruhr (Deutschland), wohnhaft in Belp.

Bureau Bern.

6. April. Inhaber der Firma Arthur Weiss in Bern ist Arthur Weiss, von Stryj (Oesterreich), in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Horlogerie und Bijouterie, Lorrainestrasse 32.

6. April. Die Firma A. Nabholz, vormals Jb. Staub, Schuhhandlung in Bern (S. H. A. B. Nr. 439 vom 29. Oktober 1906, pag. 1753, und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frau A. Nabholz, vormals Jb. Staub».

6. April. Inhaberin der Firma Frau A. Nabholz, vormals Jb. Staub in Bern ist Witwe Anna Barbara Nabholz geb. Frick, von Sissach, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Schuhwarenhandlung, Kornhausgalerie. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma A. Nabholz, vormals Jb. Staub.

6. April. Karl Spring, von Gelterfingen, Amt Seftigen, und Ernst Rudolf Stucki, von Buchhölterberg, beide in Bern wohnhaft, haben unter der Firma C. Spring & Stucki in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1907 begonnen hat. Natur des Geschäfts: Gypserei und Malerei, Turnweg 29.

Bureau Burgdorf.

7. April. Die Firma W.we. v. J. Lüthi, Spezereiwarenhandlung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 7 vom 8. Januar 1903, pag. 25), ist infolge Verzichts der Inhaberin auf 25. März 1908 erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ernst Lüthi», in Burgdorf.

7. April. Inhaber der Firma Ernst Lüthi in Burgdorf ist Ernst Lüthi, von Lauperswil, wohnhaft in Burgdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. v. J. Lüthi» auf 26. März 1908. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung. Geschäftslokal: Emmenthalstrasse.

Bureau de Courtelary.

6 avril. André Casagrande, Vincent Casagrande et Antoine Casagrande, originaires de Sospirolo (Italie), domiciliés à Courtelary, ont constitué en ce dernier lieu sous la raison sociale Casagrande frères, une société en nom collectif commencée le 1er avril 1908. Genre de commerce: Entreprise en

6 avril. Le chef de la maison Antoine Pessina, à Villeret, est Antoine Pessina, originaire de Barbengo, domicilié à Villeret. Genre de commerce: Maconnerie.

6 avril. Louis Francioli, originaire de Vignone (Italie), et Antoine Pessina, originaire de Barbengo, domiciliés à Villeret, ont constitué en ce dernier lieu sous la raison sociale **Louis Francioli & Pessina** une société en nom collectif, commencée le 1er avril 1908. Genre de commerce: Entreprise générale de gypserie et peinture, travaux en ciment.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

7 avril. Le chef de la maison Charles Aubry, aux Breuleux, est Charles Aubry, originaire de la Chaux, demeurant aux Breuleux. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau aux Breuleux.

Bureau Thun.

- 6. April. Inhaber der Firma **F. Oppliger-Goddard, Hotel-Pension Guntenmatt** in Gunten, ist Fritz Oppliger allié Goddard, von Sigriswil, in Gunten. Natur des Geschäftes: Pensionsbetrieb. Guntenmatt.
- 6. April. Aus dem Vorstande der unter dem Namen Konsnugenossenschaft Steffisburg eingetragenen Genossenschaft, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 179 von 1900, pag. 721, und Nr. 176 von 1903, pag. 702), sind Gottried Christinet, als Präsident, Fritz Walter, als Kassier und Christian Rüfenacht, als Sekretär, ausgetreten. Zum nunmehrigen Präsidenten wurde gewählt: Alfréd Gerber, von Steffisburg; zum Kassier: Hermann Röthlisberger, von Langnau, und zum Sekretär: Fritz Walter, von Steffisburg; alle wohnhaft in Steffisburg. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit einem andern rechtsverbindlich für die Genossenschaft zu zeichnen. Die Kollektivunterschrift steht im fernern auch dem Magaziner Gottlieb Schweizer zu.
- unterschrift steht im fernern auch dem Magaziner Gottlieb Schweizer zu.

 6. April. Unter dem Namen Spenglermeisterverband von Thun und Umgebung hat sich mit Sitz in Thun eine Genossenschaft gegründet, welche die Einführung eines einheitlichen Preistarits für die Arbeiten und Materialien des Spenglerberufes, sowie überhaupt die Wahrung und Hebung der Interessen der Verbandsmitglieder gegenüber der Kundsame und gegenüber Dritten bezweckt. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 8. Dezember 1907 festgestellt worden. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Gewinn wird keiner beabsichtigt. Mitglied des Verbandes kann jeder in der Stadt Thun oder in deren Urngebung domizilierte, den Spenglerberuf ausübende Meisfer werden. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Hauptversammlung, und es ist für diesen Beschluss eine Mehrheit von zwei Drittel der Anwesenden erforderlich. Jedes neu eintretende Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 5

zu entrichten. Der Austritt aus dem Verband erfolgt auf eine, sechs Monate zum voraus abzugebende schriftliche Erklärung hin, durch Beschluss der Hauptversammlung: Die Organe des Verbandes sind: Die Hauptversammlung und ein Vorstand von einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier, einem Sekretär und drei Beisitzern. Der Verbänd wird nach aussen vertreten: Durch den Präsidenten oder den Vizepräsidenten, in Gemeinschaft mit dem Sekretär. Die nämlichen Personen haben in gleicher Weise auch das Zeichnungsrecht für die Genossenschaft. In den Vorstand sind gewählt als Präsident: Samuel Hefti, von Hätzingen (Glarus) und Thun, in Thungals Vizepräsident: Emil Sauser, von Sigriswil, in Oberhofen; als Sekretär: Karl Hofer, von und in Thun; als Kassier: Siegfried Rupp, von und in Steffisburg; als Beisitzer: Emil Wenger, am Gwatt, Gemeinde Strättligen; Johann Ryser, Vater, in Thun, und Gottfried Neuenschwander in Thun.

6. April. Wwe Mäller- Studer in Thun (S. H. A. B. Nr. 526 vom 29. Dezember 1906, pag. 2102) hat den Betrieb des Hotels zum Goldenen Löwen infolge Verkaufs aufgegeben. Sie führt bloss noch das Hotel Schweizerhof. Bahnhofstrasse. zu entrichten. Der Austritt aus dem Verband erfolgt auf eine, sechs Monate

and services from the service of the

Bahnhofstrasse.

6. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kuenzi & Schneider**, Bauunternehmung, in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 100 vom 13. März 1903, pag. 397), ist infolge Konkurses erloschen und wird von Amteswegen gestrichen. Bureau Wangen.

6. April. Die Aktienkäsereigesellschaft Heimenhausen in Heimenhausen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. Juni 1883) hat am Platze des Jakob Ingold als Präsident bestellt: Johann Ingold-Schwab in Heimenhausen, welcher kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Jakob Burkhalter namens der Gesellschaft zeichnet.

der Gesellschaft zeichnet.

6. April. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Wanzwil und Umgebung in Wanzwil (S. H. A. B. Nr. 24 vom 24 September 1889) hat ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident ist Gottfried Ingold-Luder, von und in Röthenbach; Vize-Präsident ist Jakob Burkhalter-Jenzer in Nieder-önz; Sekretär ist Adolf Urben, Burgerschreiber in Inkwil; Geschäftsführer ist Johann Bösiger-Schwab in Wanzwil; Mitglieder sind: Fritz Ingold, Johannes sel., Bähnis, in Inkwil; Gottfried Roth, Jäger in Inkwil; Fritz Grädel, Landwirt in Oberönz; Johann Spahr, auf dem Felde zu Herzogenbuchsee; Johann Bühler in Heimenhausen; Adolf Ingold auf der Schwärzi zu Heimenhausen, und Jakob Gränicher zu Berken.

Zug — Zoug — Zugo

1908. 7. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma F. Hürlinann & Cie in Walchwil (S. H. A. B. Nr. 163 vom 19. Juli 1892, pag. 655) ist Witwe Karolina Hürlimann ausgetreten; in dieselbe ist eingetreten Josef Hürlimann, von und in Walchwil.

7. April. Landwirtschaftliche Genossenschaft Hünenberg in Hünenberg (S. H. A. B. Nr. 133 vom 6. Juni 1893, pag. 535). Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Caspar Stocker im Riedhof, Präsident; Melchior Villiger, Drälikon, Vizepräsident; Josef Weibel, Dorf, Aktuar; Jakob Burkard. Zollhaus, und Ernst Suter, Stadelmatt, Beisitzer; alle in der Gemeinde Hünenberg. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

Bureau de Châtel-St-Denis

1908. 7 avril. Sous la dénomination de La Grégorienne, il s'est fondé une société qui a son siège à Sem sales et a pour but de développer le goût du chaut par l'étude théorique des principes de la musique et l'étude théorique de chants religieux et profanes. Les statuts portent la date du 13 mai 1906. Sa durée est illimitée. La société se compose de membres actifs et de membres passifs ou honoraires. Pour être membre actif, il faut en faire la demande au président, être recu par le comité et payer une finance d'entrée de cinq francs. Peuvent faire partie de la société à titre de membres passifs ou honoraires, tous les amis du chant qui ont à coeur le développement de cet art dans la paroisse. Les membres passifs payent une finance d'entrée de deux francs et une cotisation annuelle de deux francs. On cesse de faire partie de la société : a. par la sortie volontaire, qui ne peut avoir lieu, sauf les cas de force majeure, qu'après un avertissement d'un mois et une finance de sortie de cinq francs; b. par exclusion prononcée par le comité; c. par décès. La sortie de la société sont: a. le président d'honneur qui est de droit le révérend prieur de la paroisse; b. l'assemblée générale; c. le comités, composé de cinq membres et nommés par l'assemblée générale; c. comités constitue lui même par la désignation de son président, de son secrétaire et de son caissier. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Joseph Gaudard, et le secrétaire Joseph Plancherel, instituteur, les deux domiciliés à Semsales.

Solothura — Soleure — Soletta Bureau Balsthal.

Bureau Balsthal.

1908. 6. April. Unter dem Namen Musikgesellschaft Harmonie Oensingen besteht in Oensingen ein Verein, welcher die Pflege der Volksmusik, der Freundschaft und des gesellschaftlichen Lebens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 1. Juli 1898 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Der jährliche Beitrag beträgt Fr. 4.80 Cts. Der Austritt steht den Mitgliedern zu jeder Zeit frei gegen Bezahlung eines Austrittsgeldes von Fr. 20. Nach vierjähriger Mitgliedschaft ist der Austritt frei Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der dem Präsidenten schriftlich anzuzeigen ist, durch Tod oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im Anzeiger, für das Gäu und Thal. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und ein Vorstand von fünf Mitgliedern. Der Präsident, gegenwärtig Gottfried Rieder, und der Aktuar, gegenwärtig Emil Rieder, beide in Oensingen, vertreten den Verein nach aussen und führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift namens desselben durch kollektive Zeichnung.

Bureau Kriegstetten.

6. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Pons & Masabeu, Spanische Weinhalle, Wein- und Spirituosenhandlung, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 314 vom 31. Juli 1905, pag. 1253) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Isidor Pons, Speciale Weinhalten und Passiven sind an die Firma «Isidor Pons, Speciale Weinhalten und Passiven sind an die Firma «Isidor Pons, Speciale Weinhalten und Passiven sind an die Firma «Isidor Pons, Speciale Weinhalten und Passiven sind an die Firma «Isidor Pons, Speciale Weinhalten und Passiven sind an die Firma versiche und Passiven sind an die Firma versiche versiche und Passiven sind an die Firma versiche versiche und Passiven sind an die Firma versiche Spanische Weinhalle zur Stadt Barcelona» in Solothurn übergegangen.

Bureau Olten.

6. April. Unter der Eirma Verhand Schweiz. Schuhindustrieller hat sich, mit dem Sitze am jeweiligen Wohnort des Präsidenten — dermalen Schönen werd — eine Genossenschaft gebildet. Der Verhand hat zum Zwecke die Förderung gemeinsamer Interessen durch deren Beratung, und Vereinbarung entsprechender Massnahmen. Derselbe bildet eine Sektion

des Schweiz. Handels- und Industrie-Vereins. Die Statuten sind am 1. Februar 1908 lestgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied des Verbandes kann jede Firma der schweizerischen Schuhindustrie werden, die den Zwecken desselben und den Bestrebungen des Schweiz. Handels- und Industrie-Vereins zustimmt. Die Anmeldungen sind schmiftlich an den Vorstand zu richten, der über die Aufnahme entscheidet, unter Vorbehalt der Genehmigung der Generalversammlung. Die Mitglieder haben einen Jahresbeitrag von Fr. 50 zu entrichten. Der Austritt aus dem Verbandes einen Jahresbeitrag von Fr. 50 zu entrichten. Der Austritt aus dem Verbandes einen Jahresbeitrag von Fr. 50 zu entrichten. Der Austritt aus dem Verbands-imitglieder, welche nachweisbar die Interessen des Verbandes in schwerer Weise schädigen, kann die Generalversammlung mit ¼ Mehrheit der anwesenden und vertretenen Stimmen Ausschluss aus dem Verband beschlessen. Die persönliche Haftsbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein direkter Genossenschaftsweiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein direkter Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitglieder bestehende Vorstand, sowie die aus zwei Mitglieder des Vorstandes sind: Eduard Bally-Piror, in Schönenwerd, Präsident; Wilhelm Reichle, in Kreuzlingen, Vizepräsident; Adolf Schenker, Fabrikant, in Olten, Quästor; J. Dierauer-Forrer, in Oberuzwil, und H. Walder-Appenzeller, in Zürich, Beisitzer. Hermann Kreis in Schönenwerd ist Aktuar. 6. April. Unter dem Namen Gesangverein Stisslingen hat sich mit dem Sitze in Stisslingen ein Vere in gebildet, welcher die Pflege des Gesanges bezweckt. Die Statuten sind am 19. Marz 1908 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand, Aufnahme durch Beschluss der Generalversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2D. Die monatlichen Beiträge 50 (2ts. für weibliche, 70 Cits. für männliche Mitglieder. Der Austritt kann jederzei

Bureau Stadt Solothurn.

6. April. Die Firma **Hugues Thomas** in Solothurn — Fabrication de montres Rosskopf (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1908; pag. 398) — ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

montes Rossopi (S. P. A. B. M. So voir 10. Marz 1908, pag. 398)—1st infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

6. April. Der Verwaltungsrat der Solothurn-Münster-Bahn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 360 vom 20. November 1899, pag. 1449, Nr. 34 vom 29. Januar 1904, pag. 133) hat in seiner Sitzung vom '13. März 1908 als Nachfolger des Oberingenieurs und Geschäftsführers J. Egloff mit rechtsverbindlicher Unterschrift und gleichen Funktionen und Kompetenzen gewählt Werner Luder, Ingenieur, von Burgdorf, in 'Solothurn.

7. April. Die Einzelfirma E. Walthard in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 23 vom 30. Januar 1895, pag. 93) ändert ab: a. die Firma in E. Walthard Fiala in Solothurn, b. die Natur des Geschäfts, infolge Aufgabe der Zigarettenfabrikation, in Wirtschaftsbetrieb, Droguen und Zigarrenhandlung. Geschäftslokal: Marktplatz.

7. April. Die Arbeiter-Krankenkasse der Schweiz. Gasapparatefabrik Solothurn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 239 vom 25. September 1907, pag. 1667, Nr. 19 vom 24. Januar 1908, pag. 122) hat in inren ausserordentlichen Generalversammlungen vom 14. März und 4. April 1908 den Vorstand neu gewählt und wie folgt bestellt: Präsident: Eduard Killer, in Solothurn; Vizepräsident: Albert Kegele, in Derendingen; Aktuar: Josef Flury, in Solothurn; Kassier: Konrad Schwarz, in Solothurn; Beisitzer: Julius Meer, in Solothurn, Louis Affolter, in Solothurn, Josef Dietschi, in Riedholz.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1908. 6. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft der Schaffhauser Kaffeehalle in Schaffhausen hat in der Generalversammlung vom 14. März 1907 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 262 vom 7. Dezember 1894, pag. 1076 publizierten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft führt nunmehr die Firma Gesellschaft der Schaffhauser Kaffehallen und verfolgt den Zweck, alkoholreie Wirtschaften zu betreiben. Das Aktienkapital ist auf Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken) festgesetzt worden, eingeteilt in 800 Stück auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 50 (80 von erster und 720 von zweiter Emission). Dasselbe kann auf Anfrag des Verwaltungsrates durch einfachen Beschluss der Generalversammlung bis auf Fr. 80,000 erhöht werden. Alle Aufforderungen, Einladungen und Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich und rekommandiert durch den Verwaltungsrat. Als Publikationsorgan ist das «Tageblatt für den Kanton Schäffhausen» bestimmt. Der Geschäftsführer, zugleich Kassier der Gesellschaft, und der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates ist, wie bisher: Conrad. Habioth-Oechslin; Vizepräsident des Verwaltungsrates: Professor Eugen Im Hof-Oşchwald; Geschäftsführer und Kassier: Fritz Braun-Schelling; alle drei von und in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 3. April Unter der Firma **Darlehenskassa Bernhardzell** hat sich gemäss Statuten vom 6. Juni 1907 und 5. Januar 1908 eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet mit Sitz und Gerichtsstand in Bernhardzell, politische GemeindeWaldkirch Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder verzinslich gegen Sparkassabüchlein anzulegen; es kann daher mit der Genossenschaft auch

1908

9. April

cine Sparkasse verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungs, und kreditähig sind und in der Ortsgemeinde Bernhardzell ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Verien)e können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a. Eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der Destehenden Statuten; b. Aufnahme durch. Vorstandsbeschluss; c. Eintragung in die Liete der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme inte Eintrittisgeld von Fr. 3 zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, einen Geschätsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen, für alle ordnungsmässigen Verpblichtet, bei der Aufnahme ein der den vorschrift des Reglementes einzubezahlen, für alle ordnungsmässigen Verpblichle beteiligen, derselbe darf währen der Dauer der Mitgliedschaft zu haften, die Statuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil- beteiligen, derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfland genommen werden. Die einbezählten Rein des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes, dieses wird binnen 6 Monaten nach Erlosschus Aus wahren. Sein der von Seite der Genossenschaft, bezw. Aussechluss, Aussenkluss kann erfolgen gegen Mitglieder, velche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften verhieren, gegen die statutengemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft, bezw. Ausschüuss, ein der Geschäftssuchlaben aus summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. Die Aktiva, und zwar a. den Kassabsstand am Jahresschluss; 10. die Geschäftssuchlaben aus summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. Die Aktiva, und zwar a. den Kassabsstand am Jahresschluss; het Generalversammlung zusammer der Genossenschaft,

6. April «Maestrani» Swiss American Chocolate Cy. Ltd. St. Gallen, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 21. Mai 1907, pag. 946). Vom Verwaltungsrate wurde Dr. jur. Carl Beck, von und in St. Gallen, als dessen Sekretar gewählt, und es führt derselbe kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates

6. April. Ziegenzucht-Genossenschaft Wildhaus, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1907; pag. 650). Der Vorstand besteht nun aus: Caspar Küng, zum Schönenboden, Präsident; Jakob Bösch, Steile, Aktuar; Ernst Forrer, Loog, Kassier; Niklaus Weber, Brüggle, und Johannes Rutz, Schönenboden; alle wohnhaft in der politischen Gemeinde Wildhaus.

Ernst Forrer, Loog, Kassier; Niklaus Weber, Brüggle, und Johannes Rutz, Schönenboden; alle wohnhaft in der politischem Gemeinde Wildhaus.

6. April. Unter der Firma Schmiedmeisterverband Oberrheintal besteht mit Sitz in Altstätte eine Genossenschaft nach Titel XXVII des Schweizerischen Obligationenrechtes. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung des Schmiedehandwerkes nach allen Richtungen, Förderung der Kollergialtät unter allen Meistern des Verbandes, sowie Besprechung geschäftlicher Beziehungen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 14. März 1908 festgesetzt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann werden, wer im Bezirk Oberrheimtal ein Schmiedehandwerk auf eigene Rechnung betreibt und im Besitze eines guten Leumunds ist. Die Anmeldung zum Beitritt hat schriftlich beim Präsidenten der Kommission zu erfolgen. Der Austritt kann nur mit halbjährlicher Kündigung erfolgen und muss schriftlich dem Präsidenten eingereicht werden. Es sind bis dahin die laufenden Beiträge und allfälligen Bussen zu entrichten. Jedes Mitglied verpflichtet sich mit eigenhändiger Namensunterschrift, den Statuten und Beschlüssen des Verbandes nachzukommen, sowie die im Tarif enthaltenen Preise nicht zu unterbieten. Allfällige Preisunterbietungen bei der Uebernahmssumme bis zum Betrage von Fr. 50 werden mit Fr. 10 gebüsst, hei höheren Beträgen werden 20 % der Uebernahmssumme berechnet. Zuwiderhandlungen gegen die Preisliste werden von der Kommission mit einer Busse bis zu Fr. 50 belegt. Die Mitglieder bezahlen folgende Beiträge in die Genossenschaftskasse: Eintrittsgeld Fr. 2, Jahresbeitrag Fr. 2, Bussen von 50 Rp. bis zu Fr. 2, Austrittsgebür Fr., 10. Bei der Aufhebung eines Geschäftes fällt diese weg. Austretende Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und die Kommission, bestehend aus 3 Mitgliedern. Der Präside

6. April. Der Verwaltungsrat der Genossenschaftsferggerei Sennwald in Salez, Gemeinde Sennwald (S. H. A. B. Nr. 39 vom 30. Januar 1906, pag. 154), hat an Ulrich Berger, von Sennwald, in Salez, Einzelprokura erfeilt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 2. April. Inhaber der Firma Johann Riz à Porta in Silvaplana, welche im Jahre 1894 entstanden ist, ist Johann Riz-à Porta, von und wohnhaft in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Dekorations- und Flachmalerei. Geschäftslokal: Nr. 23.

April. Die Firma Alexander Scherrer in Ilanz, Metzgerei (S. H. A. B. vom 1. August 1895) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. April. Die Firma Jakob Pehr-Beely in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 28 vom 1. Februar 1904, und Nr. 123 vom 23. März 1905) hat aus der Natur des Geschäftes Hotellerie gestrichen und in dieselbe neu aufgenommen: Camionage. Geschäftslokal: Oekonomie, beim Hotel Bären.

mionage. Geschäftslokal: Oekonomie, beim Hotel Bären.

6. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hotel du Lac in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 431 vom 19. November 1903, pag. 1722 und Hinweisungen) hat in ihren Generalversammlungen vom 23. Juni 1906 und vom 22. Juni 1907 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist auf Fr. 875,000 (Franken achthundertfünfundsiebzigtausend) erhöht worden, eingeteilt in 3500 auf den Namen lautende Aktien a. Fr. 250, wovon 700 Titel zu 4 Aktien und 700 Titel zu einer Aktie. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. sachen sind unverändert geblieben.

Aargau - Argovie - Argovia

Bezirk Bremgarten.

1908. 4. April. Die Genossenschaft unter der Firma Käsereigesellschaft Dottikon in Dottikon (S. H. A. B. Nr. 272 vom 2. November 1907, pag. 1890) hat den Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Alois Kuhn, Fabrikant; Vizepräsident ist Jean Meyer, Pächter; Aktuar und Kassier ist Johann Furter; Beisitzer sind Alfred Schmiddli, Landwirt, und Johann Nauer-Spörri, Landwirt; alle von und in Dettikon. alle von und in Dottikon.

Bezirk Lenzburg.

Bezirk Lenzburg.

4. April. Unter der Firma Landw. Konsumgenossenschaft Hendschiken hat sich mit dem Sitze in Hendschiken eine Genossenschaft gebildet, welche sich zur Aufgabe stellt, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern: a. Durch möglichst billige Beschaftung notwendiger Lebensbedürfnisse, b. durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel; c. durch vorteilhafte Verwendung der eigenen Produkte; d. durch Besprechung von landwirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Fragen. Die Statuten sind am 28. Februar 1908 festgestellt worden. Einwohner von Hendschiken und Umgebung, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener, schriftlicher oder mindlicher Anmeldung beim Vorstand mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten und Uebernahme eines unverzinslichen, bar einzubezahlenden Anteilscheines ä Fr. 10. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Einritt frei; später kann die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittigeld festsetzen. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres, nach vorausgegangener schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss aus der Genössenschäft, welch letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betroffene das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bezw. deren Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Allfähige Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung festgesetzt. Von einem nach Abzug aller Geschäftsun fuhrt der Frasigent oder der Vizepräsigent mit dem Aktuar zu zweien köller-tiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsigent ist Rudolf Zobrist, Sohn; Vizepräsident ist Joh Baumann, Ammann; Aktuar ist Wilhelm Zobrist, Steinhauer, Verwalter ist Jakob Häusler, Sohn; Bei-sitzer: ist Fritz Zobrist, Dragoner; alle von und in Hendschiken.

Thurgau - Thurgovie -- Thurgovia

1908. 1. April. Die Firma Mantel-Ammann, Aussteuergeschäft, in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 208 vom 27. September 1892, pag. 836), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daherigen Verzichts des Inhabers erloschen.

2. April. Inhaber der Firma J. Ruckstuhl in Hofen, Gemeinde Sirnach, ist Jacob Ruckstuhl, von Sirnach, in Hofen, Reparaturwerkstätte, Feinmechanik. Handel in Motorfahrzeugen, Fahrrädern, Nähmaschinen und elektrischen Artikeln.

4 April. Die Firma Herm. Brenner in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 127 vom 25. März 1905, pag. 506) und damit die an Hermann Brenner erteilte Prokura ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma Herm. Brenner in Weinfelden ist Hermann Brenner, Sohn, von und in Weinfelden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Herm. Brenner» in Weinfelden. Weinhandlung und Likörfabrikation gros und migros.

und Likörfabrikation gros un't migros.

4. April. Unter der Firma Hygiaria A. G. hat sich, mit Sitz in Kreuzlingen, auf onbestimmte Dauer am 30. März 1908 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt den Erwerb der Fabrikation der bisher von den Firmen The Perolin Company, Gustav Schmid & Con Kreuzlingen; The Lignolin Company A. G. in Winterthur und Dr. Karl Haas in Basel fabrizierten Bodenfegemittel und den alleinigen Vertrieb für die Schweiz; die Förderung der Bodenfegemittel-Industrie, ebensch die Herstellung und den Vertrieb chemisch technischer Spezialitäten. Das Gesellschaftskapital beträgt sechzigtausend Franken (Fr. 60,000) und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen gegenüber den Aktionären durch chargierten Brief; offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Dirck-

tion. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führen der Präsident, der Vizepräsident und dessen Delegierter die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft je durch Einzelzeichnung. Präsident ist Br Karl Haas, von Ulm (Württemberg), in Basel. Vizepräsident ist Ernst Quidort, von Chevroux (Waadt), in Wintertbur, und Delegierter ist Gustav Schmid, von Sickingen (Hobenzollern), in Kreuzlingen. Die Direktion ist unbesetzt.

wille officielle suisse du commerce

Kreuzlingen. Die Direktion ist unbesetzt.

6. April. Unter der Firma Käsereigesellschaft Bonau besteht mit dem Sitze in Bonau auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder und eine höhere Rentabilität des Grundbesitzes zu erzielen bezweckt. Die Statuten sind am 11. August 1907 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworhen durch Unterzeichnung der Gründungsurkunde. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet nach erfolgter Anmeldung beim Präsidenten die Generalversammlung, welche auch die Eintrittstaxe bestimmt. Die Mitgliedschaft geht auch auf die Erhen, resp. auf die nachfolgenden Liegenschaftsbesitzer über. Bei Aenderung im Liegenschaftsbesitze sind die Mitglieder verpflichtet, ihren Nachfolgern den Beitritt zur Genossenschaft zur Vertragsbedingung zu machen und von den Genossenschaftsstatuten Kenntnis zu geben. Der Austritt kann nur nach Ablauf einer 10 jabrigen Mitgliedschaft auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) und vorausgegangener halbjährlicher Kündigung stattfinden. Jeder austretende Genossenschafter hat eine im Verhältnis der gezeichneten Kuhezahl berechnete Austrittsgebühr zu zahlen, deren Hohe die Generalversammlung festsetzt. Ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt vorschreibt, durch den Weibel. Fur die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Für Amortisation, sowie für Deckung anderweitiger Auslagen hat jedes Mitglied für jeden Litter gelieferter Milch 1/2 Rappen zu zablen. Ein beim jährlichen Rechnungsabschluss oder bei der Liquidation der Genossenschaft vorhandener Gewinn oder sich ergebendes Defizit werden nach der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und d 6. April. Unter der Firma Käsereigesellschaft Bonau besteht mit dem

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona.

1908. 6 aprile. Proprietario della ditta Giorgio Zortea, in Bellinzona, è Giorgio Zortea di Marco, da ed in Bellinzona. Genere di commercio: Ristorante, sotto l'insegna Zortea Magadino.

Ufficio di Lugano.

1º aprile. La società P. Molinari & C. in Lugano, ferri, metalli e chincaglieria (F. u. s. di c. del 7 aprile 1898, nº 111, pag. 456), è società, la ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla società in accomandita «P. Molinari & C.» in Lugano.

10 accomandita er. Molinari & Ci's in Lugano.

7 aprile. Pietro Molinari, fu Giuseppe, di ed in Lugano, Eugenio Dussy, fu Gottlieb, di Basilea, domiciliato in Lugano, Silvio Gabella di Francesco, di Soragno, pure domiciliato in Lugano, sotto la ragione sociale P. Molinari & Ci hanno costituito in Lugano una società in accomandita incominciata il 1º aprile 1908. Pietro Molinari è il solo socio illimitatamente responsabile. Eugenio Dussy è socio accomandante per una somma di fr. 20,000 (ventimila), Silvio Gabella è pure socio accomandante, per una accomandita di fr. 10,000 (diecimila). Genere di commercio: Ferri, metalli e chincaglieria. La ditta conferisce procura al socio Eugenio Dussy ed assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «P. Eugenio Dussy ed assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «P. Molinari & C.» in Lugano

Eugenio Dussy ed assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «P. Molinari & C.» in Lugano

7 aprile. Sotto la ragione sociale L'Azione è costituita in Lugano

1 aprile. Sotto la ragione sociale L'Azione è costituita in Lugano

1 associazione che ha per scopo la pubblicazione di un giornale quotidiano con indirizzo radicale democratico, escluso ogni fine di lucro. I suoi statuti portano la data del 27 marzo 1906. La qualità di associato si acquista mediante ammissione dall'assemblea sociale. La firma data alle liste di sottoscrizione presso la direzione fa presumere l'ammissione. Gli associati si obbligano a versare un contributo minimo di fr. 25 all'anno per almeno 5 anni. I membri che versano capitali per una volta tanto sono considerati soci perpetui. I soci contribuenti hanno un voto per unita di contributo, non compreso le frazioni, i soci capitalisti un voto per ogni 100 franchi di capitale versato. "Ogni socio può recedere dall'associazione o ne può essere escluso per motivi legali. Il socio contribuente od escluso non ha sempre diritto sull'attivo sociale. Il socio contribuente od escluso non ha sempre diritto sull'attivo sociale. Il socio contribuente che voglia recedere deve dare la disdetta solo per la fine del 1º quinquennio. In caso di morte di un socio contribuente i suoi eredi sono sciolti da ogni obbligo di ulteriore versamento. I diritti dei soci sull'attivo sociale sono proporzionati ai loro versamento. I diritti dei soci sull'attivo sociale sono proporzionati ai loro versamenti, in caso di scioglimento o di riparto dell'attivo in qualunque tempo. In caso di continuazione dopo il primo quinquennio senza che siano necessari nuovi contributi, i versamenti fatti dai soci contributni suranno sommati e la risultante somma di capitale sarà considerata a parità di trattamento coi capitali versati da principio. I soci non assumono responsabilità personale alcuna per i debiti dell'associazione, i quali rimangono garantiti solo dall'attivo sociale, compresi in esso i crediti della società verso i s

Ufficio di Mendrisio.

6 aprile. Sotto la ragione sociale Foppa & Co si è costituita, in Chiasso, una società in accomandita, avente per iscopo il commercio d'importazione, esportazione, rappresentanze, incassi, ecc. Socio illimitatamente responsabile è Giuseppe Foppa, fu Bernardo, da ed in Vacallo. Socio accomandante è Angela Zanini, vedova Foppa, pure da ed in Vacallo. Essa conferisce alla società il capitale di fr. 500 (cinquecento). La società ha avuto il suo principio col 1º aprile 1908.

Wasdt - Vand - Vand

Waaui — Vaud — Vaud — Vaud Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

1908. 4 avril. Le chef de la maison C. Meylan, à Château-d'Oex, est Chârles Meylan, de la Vallée, domicilié à Château-d'Oex. Genre d'affaires : Boulangerie, confiserie, pâtisserie.

4 avril. Le chef de la maison Louis Isoz, à Château-d'Oex, est Louis Isoz, de Château-d'Oex, y domicilié. Genre d'affaires: Exploitation du C**al**é du Chasseur, camionnage.

Bureau de Lausanne.

Schweizerisches Unndelsamtshaft

4 avril. Suivant statuts notariés Albert Perrin, en date du 4 avril 1908, il a été formé sous la raison sociale Société Immobilière de l'École Nouvelle.

4 avril. Suivant statuts notariés Albert Perrin, en date du 4 avril 1908, il a été formé sous la raison sociale Société Immobilière de l'Ecole Nouvelle, une société à nonyme ayant pour objet l'acquisition et la construction d'immeubles sis au territoire de Lausanne, l'amenagement de ces immeubles, notamment pour écoles, institutions de jeunes gens ou toute autre affectation, leur location, leur revente et tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. Le siège de la société est à La us an ne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cent septante mille francs, divisé en trois cent quarante actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq membres. La société est angagée vis-a-vis des tiers par la signature de deux membres du conseil d'administration, lequel est composé d'Anton Suter, docteur en droit; Alfred Fallot, propriétaire; William de Rham, gérant; William Grenier, ingénieur; Gaston Chatenay, Dr. en médecine; tous domiciliés à Lausanne.

6 avril. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de la séance du 30 mars 1908 du conseil d'administration de la Société Anonyme des Plieuses Antomatiques, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 août 1906), que le dit conseil a conféré la signature sociale à Jean de Blonay, directeur, lequel engagera valablement la société par sa signature individuelle.

6 avril. Dans son assemblée du 3 août 1907, la Laiterie de la Fédération des Syndicats agricoles de Liausanne, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 7 octobre 1895, 7 septembre 1898, 16 mars 1903, 7 mars 1904, 15 février et 14 avril 1905, 22 février 1906 et 12 juin 1907), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur le point suivant: Le conseil d'administration est actuellement composé de vingt-deux membres, savoir: François Monachon, à

6 avril. La maison «Ryter et Morand», à Genève, la Voie Creuse, Petit Saconnex (commerce de bois) (F. o. s. du c. du 22 août 1906), a supprimé sa succursale de Lausanne; la raison Ryter et Morand, à Lausanne, est donc radiée.

Lausanne, est donc radiee.

6 avril. La maison «Vollenweider frères», à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1906, page 1458, rectification F. o. s. du c. du 17 septembre 1906, page 1518), société en nom collectif composée de Henri-Jean Vollenweider, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, Ernèst-Santiago Vollenweider, d'origine zurichoise, domicilié aux Eaux-Vives, et Ulrich-Jean Vollenweider, d'origine zuricholse, domicilié à Genève, tous trois fits de Jean-Henri, établit, à partir du 15 janvier 1908, une succursale à Lausanne, sous la raison Vollenweider frères, succursale Lausanne, La succursale sera gérée par les associés eux-mêmes. Genre d'affaires: Commerce de bois de construction. Chantier: Gare du Flon.

merce de bois de construction. Chantier: Gare du Flon.

7 avril. Sous la dénomination de Société de l'Hôtel-Pension "Le Repos" à Chailly, il a été constitué une société anonyme, avec siège à Chailly sur Lausanne et qui a pour but l'acquisition de terrains à Chailly sur Lausanne, la construction de bâtiments et l'exploitation du tout, soit par gérance, soit par location pour pension de repos à l'exclusion formelle de toutes maladles contagieuses. Ces bâtiments pourront être transformés en appartements locatifs. Les statuts portent la date du 28 janvier 1908. La durée de la société est illimitée. Les publications concernant les affaires de la société est ordifaites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud et la Féuille d'avis de Lausanne. Le capital social est fixé à septante mille francs (fr. 70,000), divisé en cent quarante actions au porteur de cinq cents francs chacune. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collèctive du président ou du vice-président et du secrétaire du conseil d'administration, lequel-est composé de Jean Bron, imprimeur, à Lausanne, président; Joseph Imseng, ancien bôtelier, à Lausanne, vice-président, et Edward Meylan, Dr.-médecin, à Gimel, secrétaire. Bureaux: Chez M. E. Krayenbühl, notaire, à Lausanne, rue Haldimand 10 bis.

7 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 mars 1908, la société anonyme Milca Alpina (S. A.), dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 3 septembre 1906 et 2 décembre 1907), a désigné Willem Peter Joseph Andreoli, négociant, à Lausanne, comme administrateur en remplacement de Ernest P. Georgens, démissionnaire.

Bureau de Vevey.

6 avril. Wilhelm, fils de Samuel Joho, d'Auenstein (Argovie), et Albert, fils de Daniel Aebischer, de St-Antoine (Fribourg), les deux domiciliés à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale Joho et Aebischer, une société en nom collectif, dont le siège est à Vevey, et qui a commencé le 1er avril 1908. Genre de commerce: Fabrique d'inscriptions en métal; atelier de gravure et fonderie de bronzé. Etablissement et bureau: Quai de la Tannerie.

Genf -– Genève — Ginevra

1908. 4 avril. Dans son assemblée générale du 31 mars 1908, la Société anonyme internationale de fonderies «Asabbia», dont le siège est à Plainpalais (F. o. s. du c. du 30 novembre 1906, page 1941), a modifié un article de ses statuts. Cette modification ne porte pas sur un point soumis à la publication.

4 avril. La Fraternité, société d'assurance mutuelle en cas de décès, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1903, page 1878), a, dans son assemblée générale du 13 novembre 1907, renouvelé son comité. Le président est Emile Boiron; le vice-président Charles Muller; le secrétaire Charles Paillard; le vice-secrétaire Félix Brélaz; le trésorier Eugène Chomel; le vice-trésorier François Terrier; tous à Genève. La société n'est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers que par la signature calletties du résident du trésorier et du secrétaire ou luyer reprojecuté.

ture collective du président, du trésorier et du secrétaire ou leurs remplaçants.

6 avril. Par jugement du 25 mars 1908, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La maison H. Page, commence de cartes postales illustrées et atélier de photographie, à Genève (F. o. s. du c. du 17 mai 1907, page 886). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

: 6 avril. Le consell d'administration de la société anonyme sous la raison sociale Bankverein Suisse, avec siège social à Bale et sièges à

Zurich I, St-Gall, Genève et Londres (F. o. s. du c. du 13 juin 1907, page 1058), a nommé Max Breiter, de Andelfingen (canton de Zurich), à St-Gall, comme directeur du Bankverein Suisse avec entrée en fonctions le 1er avril 1908. Celui-ci est autorisé à signer valablement au nom de la société pour tous les sièges, collectivement à deux, avec toutes les personnes ayant droit de signer.

6 avril. L'Association de la Chapelle d'Emmanuel, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 septembre 1904, page 1382), a, dans diverses assemblées générales, renouvelé son conseil d'administration qui reste actuellement composé de: James-T. Bates; William-S. Adamson; Francis-B. Keene; Frédérick-N. Bates; Alfred-B. Scott, junior; tous à Genève.

Eldg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. - Marques

Eintragungen. - Enregistrements

Nº 23605. — 4 avril 1908, 8 h.

J. G. Girod, fabricant et négociant, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties détachées et leurs étuis.

OMICRON

Nº 23606. — 6 avril 1908, 8 h. Ch^s Perrier, négociant, Marin (Neuchâtel, Suisse).

Vins de Neuchâtel.



N° 23607. — 6 avril 1908, 8 h. Ch's Perrier, négociant, Marin (Neuchâtel, Suisse).

Vins de Neuchâtel.



Nº 23608. — 4 avril 1908, midi.

Arnold Schüpfer, successeur de Ingold-Schüpfer, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Boîtes et mouvements de montres. (Transmission du nº 9727 de Ingold-Schüpfer.)



Nr. 25609. — 6. April 1908, 8 Uhr. G. Iffrig, Fabrikant, Interlaken (Schweiz).

Haarwasser.



N° 23610. — 4 avril 1908, 8 h.

Théodore Ermatinger, fabricant et négociant,

Vevey (Suisse).

Cigares: A-coness ui qualistazzoile W



N° 23611. — 4 avril 1908, 8 h.

Théodore Ermatinger, fabricant et négociant,

Vevey (Suisse).

Cigares.





VEWEY BINS



N° 23612. — 4 avril 1908, 8 h.

Théodore Ermatinger, fabricant et négociant,

Vevey (Suisse).

Cigares.



N° 23613. — 4 avril 1908, 8 b.

Théodore Ermatinger, fabricant et négociant, Vevey (Suisse).

Cigares



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Commerce extérieur de la France Janvier-Février

Mouvement par nature de marchandises.

Objets d Objets f Matières Colis po

	Import	ations en	France	Export	ations de	France
	******	TOOM TO	Par 1000			
	1908	1907	1906	1908	1907	1906
d'alimentation.	140,430	160,903	119,473	91,188	78,528	93,358
fabriqués	184,237	162,179	147,266	370,079	443,305	417,934
s pr l'industrie	698,893	713,970	704,379	218,630	241,388	219,599
ostaux		-	-	66.518	63,305	65 243

rindustrie	698,893	713,970	704,379	218,630 66,518	241,388 63,305	219,599 65,248
Totaux	1,023,470	1,037,052	971,118	746,415	826,526	796,134
	Mo	uvement p	ar pays.		F 7.5	

	TATE	magment 1	par pays.					
	Impor	tations en	France	Exportations de France				
	E 70 C	. 1 3 4 51 3 4	Par 1000					
	1908	1907	1906	1908	1907	1906		
Russie	39,774	50,805	48,097	7,108	9,126	5,201		
Angleterre	144,649	143,517	120,944	182,274	186,594	196,690		
Allemagne	90,247	91,458	88,085	99,707	95,975	109,851		
Belgique	62,754	55,370	54,402	121,573	133,080	123,817		
Suisse	17,436	17,270	16,080	48,402	51,620	46,315		
Italie	29,157	31,922	30,295	38,070	43,530	36,372		
Espagne	21,555	23,328	25,005	21,311	19,337	16,480		
Autriche-Hongrie	11,606	13,945	11,610	6,355	7,418	6,900		
Turquie	12,230	19,431	19,464	5,143	8,036	7,565		
Etats-Unis	143,520	157,679	134,730	45,932	78,513	65,301		
Brésil	19,967	18,304	20,445	6,646	9,776	8,356		
République Argentine .	55,095	70,251	75,485	19,205	20,799	18,375		
Algérie	34,159	30,320	24,149	51,914	49,433.	50,101		
Antres pays	341,321	313,452	302,327	92,775	113,289	104,820		
Totaux	1,023,470	.1,037,052	971,118	746,415	826,526	796,134		

Weltausstellung in Buenos-Aires. Am 25. Mai 1910 wird die argentinische Republik die Feier des hundertjährigen Bestehens ihrer Unabhängigkeit begehen. Schon-seit Jahren ist die Frage erörtert worden, in welcher Weise dieser denkwürdige Tag gefeiert werden solle. Man hat von Monumenten, Stiftungen, Kongressen und auch von einer Ausstellung gesprochen. Ob dieselbe sich auf Argentinien oder auf die südamerikanischen Staaten beschränken, oder ob sie international sein solle, fiel zunächst nicht in Betracht. Eine für die Jahrhundertfeier eingesetzte Kommission bat nun den Kammern diesbezügliche Vorschläge eingereicht, die aber nicht vor deren Zusammentritt im kommenden Mai zur Sprache kommen werden. Man kann daher noch nicht wissen, ob eine Ausstellung überhaupt stattfinden, ob sie national oder international sein werde, und ob die nötigen Geldmittel werden bewilligt werden.

uberhaupt stattfinden, ob sie national oder international sein werde, und ob die nötigen Geldmittel werden bewilligt werden.

— Gründungen von Aktiengesellschaften in Oesterreich. Nach einem vom «Handelsmuseum» publizierten Berichte bezeichnet das Jabr 1907 den Höhepunkt in der Gründung von Aktiengesellschaften, namentlich was die Anzahl der gebildeten Gesellschaften betrifft; es weist 67. Gesellschaften auf, fast doppelt so viel als das Jabr 1906 und um 40 mehr als das Jahr 1905; auch die Gesamtsumme des Aktienkapitals von 137,23 Millionen Kronen ist die höchste, um etwa 72 Millionen grösser als im Jahre 1906 und allerdings nur um 5 Millionen grösser als im Jahre 1906. Hingegen verzeichnet das Jahr 1905 den bisherigen Rekord, wenn man nur das Aktienkapital der neugegründeten Industriegesellschaften haben ein höheres Aktienkapital (125 Millionen Kronen) als die 44 im Jahre 1907 gegründeten Industriegesellschaften haben ein höheres Aktienkapital (125 Millionen Kronen). Scheidet man die Gründungen nach Unternehmungszweigen, so marschierte im Jahre 1907 die Elsen-, Metall- und Maschinenindustrie mit zehn Gründungen und 16,6 Millionen Kronen Kapital (wenn man die Lampenund Metallfabriken Ditmar-Brünner dazu rechnet, sogar elf Gründungen und 23,6 Millionen Kronen Kapital) an der Spitze, dann kommt die Peiroleumindustrie, innerhalb welcher bloss eine, aber eine sehr bedeutende Gründung (Fanto mit 16,000,000 Kr. Kapital) zu verzeichnen ist, dann die Papierindustrie mit vier Gründungen und 10,05 Millionen Kronen Kapital, die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 19,9 Millionen Kronen Kapital), die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 8,5 Millionen Kronen Kapital), die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 8,5 Millionen Kronen Kapital), die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 8,5 Millionen Kronen Kapital), die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 8,5 Millionen Kronen Kapital), die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 8,5 Millionen Kronen Kapital), die Holzindustrie (drei Unternehmungen mit 8,5 Millionen Krone

Kronen Kapital gegründet. Neuestens spielen auch die Papierfabriken eine gewisse Rolle.

Dass auch die neue Automobilindustrie nicht ganz unbeachtet bleibt, dürfte nicht überraschen; im Jahre 1907 wurden drei Automobilgesellschaften mit 4,75 Millionen Kronen Kapital gegründet. Charakteristisch für das verflossene Jahr ist die relativ sehr grosse Gründungstätigkeit auf dem Gebiete der Schiffahrt. Drei Schiffahrtsgesellschaften und eine Aktienwerft wurden gegründet. Es ist dies die Folge des Marineförderungsgesetzes, das zu Anfang des Jahres 1907 in Kraft trat und neben den Betriebs- und Reisezuschüssen auch Bauprämien einführte. Hieher gehörtauch die Kapitalserhöhung der Navigazione libera, die, im Jahre 1906 gegründet, von 786,000 Kr. erst auf 1,54 und dann auf 4 Millionen Kronenstieg, wie überhaupt zu erwähnen wäre, dass neuerdings Kapitalserhöhungen bei eben erst gegründeten Gesellschaften ziemlich häufig erscheinen; die Vereinigten Färbereien zum Beispiel, 1906 mit einem Kapital von 4,7 Millionen Kronen; die österreichischen Textilwerke, 1905 mit 5 Millionen Kronen gegründet, haben jetzt schon ein Kapital von 4,7 Millionen Kronen; die österreichischen Textilwerke, 1905 mit 5 Millionen Kronen gegründet, haben 1907 das Kapital um 2 Millionen Kronen erhöht. Es handelt sich jedoch hiebei in den meisten Fällen um ein in den Statuten vorgesehenes Anwachsen der Gesellschaft, namentlich um Angliederung von Fabriken der gleichen Branche, und jede Analogie mit der raschen Erzeugung «junger Aktien» in der ersten Gründerperiode ist ausgeschlossen. Die Wirksamkeit des Marineförderungsgesetzes ist noch nicht beendigt, und das Jahr 1908 dürfte voraussichtlich noch die Gründung zweier Schiffährtsgesellschaften (der «Unione» und der «Dalmatia»), sowie vielleicht auch einer oder der anderen Werft (so ist mehrfach von einer Arsenalgesellschaft des Oesterreichischen Lloyd die Rede) sehen. Endlich dürfte auch die lebhaftere Gründungstätigkeit im Bankgewerbe als symptomatisch dafür anzusehen sein, dass auch dort, wo die Erleichte

Zeit eine freiere Auffassung in der Zulassung neuer Unternehmungen sich geltend machte. Wir lassen aus dem erwähnten Bericht zum Schluss noch eine Uebersicht der Gründungen von Aktiengesellschaften während der letzten vier Jahre folgen:

siège	Banken und Versicherungs- gesellschaften		Lok	albahnen j	Siges	hiffahrts- eliachaften		strie- und gesellschaften	Sämtliche Gesellschaften		
retses reste lois-li.	Anzahl	Aktienkapital in Millionen Kronen	Anzahl	Aktienkapital in Millionen Kronen	Anzabl	Aktienkapital in Millionen Kronen	Anzahl	Aktienkspital in Millionen Kronen	Arzahl	Aktienkapital in Millionen Kronen	
1904 .	1	3,0	4	4,84	1	0,25	13	18,14	19	26,23	
1905	1	1,0	3	5,42	100	THE -	23	125,36	27	132,38	
1906 .	3	2,3	7	7,2	1	0.77	23	55,4	34	65,67	
1907 .	6	6,2	.14	27,22	3	10,4	44	93,51	67	137,23	

1906 3 2.3 7 7.2 1 0.77 23 55,4 34 65,67 1907 6 6,2 14 27,22 3 10,4 44 93,51 67 137,23 — Der Hafen von Rotterdam. Wir haben neulich (Nummer 83 vom 3. April d. J.) das Ergebnis einer Untersuchung mitgeteilt, die vom deutschen Generalkonsulat in Antwerpen über die Sicherheitsverhältnisse im dortigen Hafen angestellt worden ist. Eine gleiche Erhebung ist auch vom deutschen Konsulate in Rotterdam vorgenommen worden. Dieselbe hat dem «Rheinschiffe» zufolge ergeben, dass Beraubungen von Schiffsladungen nicht so häufig vorkommen, dass von einem allgemeinen Misstande die Rede sein könnte. Die niederländische Regierung und die Stadtverwaltung haben in letzter Zeit die Polizeiaufsicht im Hafen und auf dem Strom erheblich verstärkt und verbessert. Die Bemühungen der Behörden, eine bessere Beaufsichtigung des Hafens durchzuführen, erhellen auch aus der vor Jahresfrist erlassenen Gemeindeverordnung, welche eine schärfere Kontrolle der Hausierer vorschreibt, die auf Booten mit ihren Waren, Lebensmitteln, Kleidern usw. an die Schiffe heranfahren. Alkoholische Getranke dürfen sie nicht mitühren. Da sie jetzt für Ausübung ihres Gewerbes einer Konzession bedürfen, werden die unlautern-Elemente unlichst entfernt. Alle Massnahmen, welche im Laufe der letzten Jahre getroffen worden sind, haben zur Folge gehabt, dass die Güter auf den Schiffen, soweit die polizeiliche Aufsicht in Frage kommt, besser geschützt werden. Der genannte Bericht macht darauf aufmerksam, dass, um den Diebstählen mit Erfolg zu steuern, auch die Schiffahrtskreise nach Kräften mitwirken und die Verleitung zu Diebstählen auf ihren Schiffen tunlichst verhindern sollten. Leider herrsche an Bord oft eine solche Sorglösigkeit, dass es leicht erklärlich sei, wenn trotz einer genügenden Polizeiaufsicht unbewachte Güter gestohlen werden. Die Bewachung des Schiffsen Hafen durch den Schiffer und seine Leute sei vielfach recht mangelhaft. Die Diebstähle würden sehr oft mit Hilfe unzuverlässiger Schiffsepressonal und ein wachsamer Schiffer stets den besten Schiffer stets d nicht laut geworden.

Exposition universelle de Buenos-Aires. Le 25 mai 1910 la République Argentine célébrera le centenaire de son indépendance. Depuis des années la question s'est posée de savoir de quelle manière cette date mémorable serait fêtée. On a parlé de monuments, de fondations, de congrès, etc., et d'une exposition dont on ne précisait pas si elle serait nationale, sud-américaine ou universelle. La «Commission du Centenaire» a été nommée et elle a summis des projets aux Chambres nationales

et elle a soumis des projets aux Chambres nationales.

Or, ces projets n'ont pas encore été discutés et ne le seront certainement pas avant la rentrée des Chambres, soit en mai prochain. Par conséquent, on ne sait pas encore, et on ne peut pas savoir, si l'exposition aura lieu, si elle sera nationale ou internationale, et si les fonds nécessaires seront parties.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven	März — 19	08 — Mars	Passiven		
Bare Auszahlungen Paiements en espèces a. durch Scheckbureaux par les bur. dechèques b. durch Poststellen par les offices de poste Lastschrift. i. Giroverkehr Virements au debit d. titul. Anlagen in Obligationen Placements en obligations Anlagen auf KontKorr. u verfügbare Mittel Dépôts en compte-courant et fonds disponibles	Fr. Cte. 17,053,968 — 10,916,750 — 8,614,988 — 3,700,000 — 4,786,342 —	Guth. d. Rechungsinhab. am Ende des Vormonats Avoir d. titul. de comptes à la fin du mois précédent Bare Einzahlungen Versements en espèces Gutschrift. im Giroverkehr Virements au crédit d. titul.	Fr. Cte. 8,533,082. — 27,923,978. — 8,614,988. —		
The manual states	45,072,048. —	Samuel State of	45,072,048. —		
Dia dia transfer in the		The state of the s	16		

Rechnungsinhaber | am Anfange des Monats | am Ende des Monats | 4389 | die fin du mois | 4389

Diskontosätze - Taux d'escompte

(Bu	lletin	der Sch	weizeri	șchen	Natio	nalt	oank. –	- Bu	lletin	de la	Banq	ue Na	atioual	e Sui	sse.)
		. Sc	hweiz	Par	is	Lo	ndon	, Be	rlin	- MII	ano	W	len	New	-York*)
		0.	p.	0.	p.	0.	: p.	0	p.	0.	p.	0.	p.	0.	P
1904	7.	IV. 4	33/8	.3	23/4	4	25/8	4	3	5	4	31/2	.3	4	13/4
1905	7.	IV. 31/2	213/16	8	21/8	21/9	2	3	13/4	5	31/4	31/2	3	4	3
1906	7.	IV. 41/2	33/4	3	3	31/	215/18	5	33/8	5	4	41/3	4_	5	22
1907	7.	IV. 5	4	31/2	33/8	5	41/8	6	51/8	5	4	41/2	43/8	5	21/2
1908	7.	III. 4	311/18	3	21/4	: 31/	3	51/2	41/4	5	41/4	41/2	37/8	6	13/4
	15.	III. 4	33/4	3	23/8	31/	215/18	51/5	41/2	5	4	41/2	43/18	6	13/4
	23,	III. 31/2	31/2	.3	25/8	3	23/4	51/9	45/8	5	4	41/3	41/4	6	2
	31.	III. 31/2	37/18	3	25/8	3	27/18	51/2	43/8	5	4	41/2	43/18	. 6	13/4
	7.	IV. 31/2	33/8	8	21/2	3	21/2	51/2	41/8	5	33/4	41/2	4	6	13/4

e. = offiziell (officiel); p. = privat (hors banque). *) Call money. Kurs für Sichtdevisen auf:**) — Cours du change à vue sur:**)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457;

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; £ 1 = Fr. 5.182.

	Dire Paris 91	London .	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	
1904 7.	IV. 100.50	25.251/2	123.413/4	100.233/4	100.20	105.20	208.90	5.171/8	
1905 7.	IV100.121/4	25.19	123.—	100.081/2	99.971/4	104.923/4	208.50	5.17	
1906 : 7.	IV 100.203/4	25.163/4	122.92	100.17	99.831/2	104.631/9	207.20	5.171/2	
1907 7.	IV. 100.151/2	25,313/4	123.371/4	99.971/4	99.873/4	104.673/4	208.90	5.20	
1908 7.	III. 100.06	25.197/8	123.13	100.18		104.65		5.17	
15.	III. 100.08 ¹ / ₄	25.20	123.111/4	100.161/4	99.961/4	104.621/4	208.—	5.175/16	
	III. 100.113/4					104.64			٠,
	III. 100.12						207.801/2		
7.	IV. 100.141/2	25.161/2	123.171/4	100.111/2	99.861/4	104.671/4	207.733/4	5.167/10	

^{**)} Die Kurse bedeuten Geldkurse. - Les cours signifient cours de la demande

Stalden, Emmenthal, Bern

Die Herren Aktionäre werden auf Donnerstag, den 23. April 1908, nachmittags 2 Uhr, in das Hotel zu Pfistern, in Bern, zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1), Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1907. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bianz. Bericht der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes. Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat und die

2) Neuwahl des Verwaltungsrates.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1908.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 14. April hinweg zur Einsicht der Aktionäre auf:

In Bern: Bei den Herren Marcuard & Cie.

" " " " von Ernst & Cie.

" " " " Lombard, Odier & Cie.

" " " Lombard, Odier & Cie.

" Stalden: Im Verwaltungsgebände.

Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an den oben erwähnten Stellen vom 14. bis 21. April abends verabfolgt.

Stalden: Emmenthal den 7 April 1908.

Stalden, Emmenthal, den 7. April 1908. Der Verwaltungsrat.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden auf Dienstag, den 28. April 1908, mittags 12 Uhr, zur 41. ordentlichen Generalversammlung in den Theatersaal "Neudorf" in Cham eingeladen.

Traktanden:

1) Vorlage der Jahresrechnung und Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1907. 2) Bericht der Rechnungsrevisoren. 3) Beschlussfassung über Verwendung des Jahreserträgnisses. 4) Partielle Statuten-Revision. 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
Eintrittskarten sind bis 23 April bei den Bureaus in Cham, Vevey und London zu beziehen, gegen Einsendung eines in numerischer Reihenfolge angefertigten Aktienverzeichnisses.
Behuß Ausühung einer wirksamen Kontralle ist an nicht statuteft.

Behuls Ausübung einer wirksamen Kontrolle ist es nicht statthaft nach dem 23. April Eintrittskarten auszugeben.

Zur Beschlussfassung über Ziffer 4 der Traktanden ist die Anwesenheit und Zustimmung der Inhaber von 3/5 der emittierten Aktien erforderlich.

Der Jahresbericht steht zur Verfügung der Herren Aktionäre.

Cham, den 9. April 1908.

Namens des Verwaltungrates: Der Präsident: E. L. Roussy.

Fabrique de pâte à papier de Courtelary et des Etablissements L. Roubach et Cie. à Lunéville réunis à COURTELARY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le lundi, 27 avril 1908, à 10½ heures du matin à l'Hôtel Beau-Séjour, au Mont-Soleil sur St-Imier

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1907. Présentation du compte de profits et pertes et du bilan au 31 décembre 1907.
 Rapport des commissaires-vérificateurs.
 Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration

pour sa gestion. 4º Fixation du dividende. 5º Nomination d'administrateurs.

Aux termes de l'art. 641 C. O. le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1907 et le rapport des commissaires seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 15 avril chez le secrétaire du conseil d'administration, M. Geneux, au bureau de la Société de la Goule, à St-Imier, qui délivrera jusqu'au 25 avril au soir les cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions.

Courtelary, le 28 mars 1908.

Le conseil d'administration.

Vereinigte Werkstätten Nidau & Döttingen A.-G.

In ihrer Sitzung vom 6. April hat die Generalversammlung die Dividende für die Betriebsfrist vom 1. März 1907 bis 31. Dezember 1907 auf Fr. 25 per Aktie festgesetzt.

Die Eiplosung der Coupons findet ab heute bei der Filiale der Kantonalbank von Bern in Biel statt.

Der Präsident.

Dividenden-Zahlung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 6. April 1908 ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1907 auf 6 % lestgesetzt worden. Der Conpon Nr. 5 unserer Aktien kann daher mit (970-)

vom 20. April a. c. an bei der Bank in Luzern eingelöst werden.

Luzern, den 6. April 1908.

Der Verwaltungsrat.

(Soc. anonyme des caisses de contrôle)

EINLADTNG

zu der

Donnerstag, den 23. April 1908, nachmittags 4 Uhr

im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattfindenden

IV. ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

Tagesordnung:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1907.
- 2) Bericht und Antrag der Kontrollstelle. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung.
- 3) Erneuerungswahl des Verwaltungsrates (§ 16 d. Statuten).

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 13. bis 22. d. M. im Geschäftslokale der Gesellschaft, Hirschengraben 78, zur Einsichtnahme für die Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten, welche als Stimmkarten dienen, können in der gleichen Zeit im Geschäftslokale der Gesellschaft, gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Zürich, den 9. April 1908.

Der Verwaltungsrat.

L'abrique de Machines, L'ribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le mercredi, 15 avril 1908, à 5 heures précises à l'Hôtel Suisse, Ier étage, Fribourg

TRACTANDA:

Approbation d'achat d'immeubles.

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires devront présenter leurs actions au siège de la société, jusqu'au 14 avril, à 5 heures du soir. Fribourg, le 1er avril 1908.

Le secrétaire: J. Féderer.

Le président: Jules Sallin.

La Société d'Exploitation des Cables Electriques

(Système Berthoud, Borel & Cie.) Cortaillod

faisant usage de son droit de dénoncer le remboursement de tout ou partie de son emprunt $4^1/2^0/0$ de 1901 moyenant 6 mois d'avertissement, appelle pour être payées le 1er novembre 1908, les obligations ci-après sorties au tirage de ce jour:

128,0 46 66 jour.

Nos 4, 13, 24, 46, 47, 55, 56, 70, 71, 74, 90, 92, 101, 107, 109, 125, 140, 154, 160, 171, 185, 195, 198, 228, 231, 244, 247, 256, 269, 271, 275, 284, 300, 307, 308, 312, 313, 314, 318, 324, 332, 334, 335, 337, 351, 362, 380, 385, 400, 420, 422, 436, 439, 440, 452, 454, 456, 487, 499, 500, 509, 513, 549, 565, 569, 575, 577.

Les titres munis de tous leurs coupons non échus seront remboursés sans frais par les maisons ci-après:

MM. Pury & Cie,

» Perrot & Cie, à Neuchâtel

(957)

Du Pasqier, Montmollin & Cie, Cortaillod, le 6 avril 1908.

La direction.

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 62,800,000 Reserven Fr. 16,330,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 % Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder den Inhaber lautend, auf 3 Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung. (173')

Basel, Zürich, St. Gallen und Genf, im Januar 1908.

Die Direktion.

XII. ordentliche Generalversammlung Dienstag, den 21. April 1908, abends 81/2 Uhr, am Sitze der Gesellschaft

Traktanden:

Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1907. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 Beschlussfassung betr. Verwendung des Reingewinnes.
 Neuwahl der Kontrollstelle.

Der Jahresbericht, nebst Jahresrechnung und Revisionsbericht steht den Herren Aktionären vom 10. April ab auf dem Bureau der Gesellschaft ur Verfügung. (968,) ur Verfügung.

Basel, den 9. April 1908.

Der Verwaltungsrat.

EINLADUNG

IV. ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre auf Donnerstag den 23. April 1908, vormittags 411/4 Uhr ins Grand Hötel «Hof Ragaz» in Ragaz

Traktanden:

1 Protokoliverlesung.
2) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1907.
3) Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.
4) Beschlussfassung betr:
a. Abnahme der Jahresrechnung unter Decharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane.
b. Verwendung des Jahresnutzens unb Festsetzung der Dividende pro 1907.
5) Wahl der Kontrollstelle (2 Revisoren und 2 Ersatzmänner) pro 1908.

Diepenigen Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit dem 21. April 1908:

Aktien spätestens bis und mit dem 24. April 1908:

in Niederurnen: am Sitze der Gesellschaft,
in Winterthur: bei der Bank in Winterthur,
in Glarus: beim unterfertigten Präsidenten,
bei der Bank in Glarus,
in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt,
bei der Bank in Winterthur, Filiale Zürich,
bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen
die Zutrittekarte verscholter wird.

his nach beendiger Generaversammung zu innerlegen, wogegen inner die Zutritskarte verabfolgt wird.

* F Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Rechnungs-revisoren sind von heute an am Gesellschaftssitze den Herren Aktionären zur Einsichtnahme aufgelegt und werden übrigens, wie gewohnt, den uns bekannten Herren Aktionären direkt zugesandt werden.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Präsident des verward. J. Paravicini-Jenny. (964,)

Niederurnen, den 9. April 1908.

4% Anleihe des Kantons Luzern von Fr. 5,000,000 von 1908

kündbar frühestens auf 30. September 1915 und rückzahlbar spätestens bis am 30. September 1920. Titel zu Fr. 1000. Kapital und Zinsen spesenfrei zahlbar in Basel, Luzern, Zürich und Winterthur.

Subskriptionspreis 99% %. Anmeldungen nehmen bis am 11. dies die unterzeichneten Banken entgegen, bei denen auch Emissionsprospelute bezogen werden können.

Basel, Luzern, Winterthur und Zürich, den 4. April 1908.

Bank in Winterthur.

Zürcher Kantonalbank.

Basler Kantonalbank.

A. Sarasin & Cie.

Luzerner Kantonalbank. Bank in Luzern.

Zeichnungen nehmen die obgenannten Banken, sowie die weitern im Prospektus genannten Stellen entgegen.



durch die Original

Feuersichere

Für Fabriken, Liftschächte, Lagerhäuser, Spitäler, (80!) unentbehrlich.

Somassmann & Lo., Zurich

Bahnhofstr. 110

Spezialprospekt 526

Le titulaire du brevet suisse No. 340 du 28 avril 1905

relativ à un Chariot à roues directrices glissant longitudinalement sur leurs axes, desirerait vendre ce brevet ou en concéder des licences d'exploitation à des fabricants suisses.

Pour tous renseignements s'adresser à Mr. Herm. Schilling, Ingénieur conseil, Sonneggstrasse 75, Zürich IV. (969-)

Gesellschaft für Papierindustrie in Basel | Rheinische Braunkohlen-Brikets

Aus reiner Braunkohle

hergestellt In Würfelform ca. 150 gr schwer



haben gegenüber Kohlen folgende

Vorteile:

Gleichmässige Wärmeabgabe — Keine Stichflamme
Keine Reparaturen durch Verschleiss der Penerungsteile
Keine Schlackenbildung und daher bequeme Bedienung
Rauchschwache Verbrennung, [deshalb einfachste Lösung der Rauchbelästigungsfrage

Im Verbrauch list das Braunkohlen-Briket nicht teurer als Steinkohle und lässt sich vorteilhaft verwenden in:

Generatoren für Sauggas, Heizgas in Glasfabriken, Glühereien etc. Dampfkesseln, speziell Flammrohrkesseln, Lokomobilen, Kesseln mit Schrägrostfeuerungen für gemischten Brennstoff (Holz-abfälle, Lohe etc.)

Oefen für industrielle Zwecke, in Giessereien, Tonwaren- und Gips-fabriken, Kalkbrennereien, Ziegeleien etc.

Darren für Brauereien, Röstereien etc.

Ingenieurbesuch kostenlos zur Durchführung von Versuchen, Unterweisung des Personals etc.

Schweiz. Briket Import Gesellschaft Basel

Grosse Seidenstoffweberei in Italien (Schweizer-Firma) sucht energischen, durchaus zuverlässigen, jungen Mann, dem Gelegenheit geboten ist, bei tüch-tiger Fachkenntnis, raschem und exaktem Arbeiten zum

Abteilungs-Chef der Spuhlerei Dauernde Stellung.

vorzurücken. Offerten mit nur Prima-Zengnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen befördert unter Chiffre Z B 4177 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Associé (960.) ou commanditaire

avec 50-70 milles francs est de-mandé par manufacture d'horlogerie, sérieuse et ancienne, du canton de Neuchâtel, pour la fondation d'une succursale au Caire. Cette fabrique est déjà très introduite et depuis bien des années, en Egypte. Par com-mission F. Barfuss, Sensal, Berne.



Buchtuhruna

Einrichtung derselben für kaufmännische und industrielle Unternehmen von Privaten und Gesellschaften;

Revisionen

von Buchführungen, Abschlüssen, Inventaren, Verwaltungen etc.

Expertisen in gerichtlichen Buchführungsfragen

Einzel-Unterricht in der Buchführung aller Systeme ibernimmt: (910-)

übernimmt: R. E. Schnorf, Bücherrevisor, Hainerstr. 47, Zürich-Industriequart.

BREVETS D'INVENTION GARQUES DE FABRIQUE: DESSINS: MODÈLES INTRE CANTROL TONDÉ EN 1800 LA CHAID-DEFONDS MATHEY-DORET Ingr.Conseil

Junger solider Mann

der eine tüchtige Banklehre absolviert hat, beider Sprachen mächtig, guie Vor-kenntnisse im Englischen, Maschinen-schreiber und Stenograph, sucht zu sofortigem Eintritt Stelle in ein Bankhaus oder anderer Branche.

Zengnisse und Referenzen zu Diensten-Offerten gefl. sub Chiff Zag T 32 an Rudolf Mosse, Solothurn. (911-)



Georges - Jules Sandoz LA CHAUX - DE - FONDS

Feine Damenuhren (357) Garantierte Herrenuhren Feder-Chronometer

Chronometer, kontrolliert vom
Observalorium. — Uhren mit
unabhängigem Sekundenzeiger
Chronograph, Zähler. — Repetieruhren m. Viertel- u. Miantenschleg Repetiernhren mit Glockenspiel.

Banque

demande arbitragiste très expérimenté en devises. (940.) Adresser offres avec premières références sous chiffres X 22334 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

IAPHRAGMA PUMPE



Beste Pumpe zur Entleerung von Jauche- und Abortgruben % Universalpumpe f. Baugeschen, Fa-briken, Stadtbauamter, Wasser-werke, Gemeinden, etc. Leistung 10000 bis 60000 l stündlich. Bedienung 1 bis 2 Mann. liefert billigst

H. Corrodi - Hanhart, Zürich Man verlange Prospekte. (249'

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss Buchführungen, Inventur vernaoniass Buchturrunger, inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Ein-führung der amerik Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

Rudolf Mosse, Zurich-Bern